



Stand: 21.04.2024

Saison 2023/24

Auf- und Abstieg der Verbandsstaffeln im Frauenspielbetrieb

Die Auf- und Abstiegsregelungen und der entsprechende Zahlenspiegel der Spielzeit 2023/24 für die Verbandsstaffeln der Frauen sind auf der FVM-Webseite im Downloadbereich nachzulesen.

Zum aktuellen Zeitpunkt treten gemäß des Zahlenspiegels die Fälle x.2 in Kraft.

TERMIN-HINWEISE:

Die Auf- und Abstiegssituation in der Frauen Regionalliga-West hat direkten Einfluss auf die Situation im FVM. Der letzte Spieltag der Frauen Regionalliga-West liegt mit dem 26.05.2024 und das Rückspiel der Relegation für die 2. Frauen-Bundesliga liegt mit dem 16.06.2024 deutlich später als der letzte Spieltag im FVM. Daher kann es - je nach Konstellation - zu diesen Zeitpunkten noch zu Änderungen in den untenstehenden Übersichten kommen.

Regionalliga / Mittelrheinliga Fall 1.2

Aus der Regionalliga West steigt nach aktuellem Stand ein Verein in die Mittelrheinliga ab. Ein Verein der Mittelrheinliga steigt in die Regionalliga West auf. In diesem Fall steigen zwei Vereine aus der Mittelrheinliga in die Landesliga ab.

Regionalliga West	Absteigerinnen in die Mittelrheinliga	Vorwärts SpoHo Köln I
Mittelrheinliga	Erstplatzierte & Aufsteigerinnen in die Regionalliga	DJK Südwest Köln
Mittelrheinliga	Absteigerinnen in die Landesliga	Vorwärts SpoHo Köln II * Spvg. Wesseling-Urfeld

* Verweis auf I. 2. der Auf- und Abstiegsregelungen 2023/24

Landesliga Fall 2.2

Zwei Mannschaften aus den beiden Landesligen (die jeweils Erstplatzierten) steigen in die Mittelrheinliga auf. Laut Zahlenspiegel steigen drei Mannschaften in die Bezirksliga ab.

Landesliga	Aufsteigerinnen in die Mittelrheinliga	LL 1: TuS Homburg-Bröltal LL 2: Ideal C.F. Casa de España
Landesliga	Absteigerinnen in die Bezirksliga	LL 1: Spfr. Ippendorf 2 LL 2: GW Brauweiler

Quotientenregel der Landesligaeelften für den Abstieg in die Bezirksligen

	Mannschaft	Torverhältnis	Punkte	Anzahl	Punkt-Quotient
LL 1	1. FFC Berg. Gladbach	47:53	17	18	0,944
LL 2	SV Sportfreunde Hörn	23:62	8	18	0,444



Stand: 21.04.2024

Bezirksliga Fall 3.2

Die drei erstplatzierten Mannschaften aus den Bezirksligen steigen in die Landesliga auf. Es steigen neun Mannschaften (die drei letztplatzierten) in die Kreisligen ab.

Bezirksliga	Aufsteigerinnen in die Landesliga	BZL 1: SV Eintracht Hohkeppel BZL 2: Bedburger BV BZL 3: Burtscheider TV
Bezirksliga	Absteigerinnen in die Kreisligen	BZL 1: SC27 Bergisch Gladbach FC Adler Meindorf DJK Dürscheid BZL 2: SC Wißkirchen FC Pech Rot-weiß Merl II (zg.) BZL 3: VfR Würselen SC 09 Erkelenz FC Borussia Derichsweiler

Kreisliga Aufstieg Fall 3.2

Es steigen die acht Meisterinnen der Kreisligen auf. Aufgrund des aktuell vorliegenden Falls steigt zudem der beste Kreisliga-Zweite in die Bezirksliga auf, sodass es insgesamt neun Aufsteigerinnen gibt.

Quotientenregel der besten Kreisliga-Zweiten

	Mannschaft	Torverhältnis	Punkte	Anzahl	Punkt-Quotient
Aachen	SC Kellersberg	22:23	21	12	1,750
Berg (KLA)	TuS Untereschbach-Steinbrück	76:38	30	15	2,000
Bonn	Oberkasseler FV	117:16	67	26	2,577
Düren / Heinsberg	FC Concordia Haaren	29:14	20	10	2,000
Euskirchen	VfL Kommern	92:8	34	13	2,615
Köln	1. FSV Köln	73:15	43	18	2,389
Rhein-Erft	TuS BW Königsdorf	92:6	37	14	2,643
Sieg	SV Allner-Bödingen 2	75:19	44	18	2,444

Quotientenregel: Siehe Durchführungsbestimmungen Spielbetrieb Herren, III. der Allgemeinen Bestimmungen

Punkt-Quotient = Anzahl der Punkte geteilt durch die Anzahl der Spiele

Bei gleichem Punkt-Quotient entscheidet der Tordifferenz-Quotient = Tordifferenz nach dem Subtraktionsverfahren geteilt durch „Anzahl der Spiele“

Alle Angaben sind vorbehaltlich ggf. noch laufender Verfahren vor den Sportgerichten.

Emilie Schmidt

Vorsitzende des Verbandsausschuss für Frauenfußball